VOLKSHOCHSCHULE DER
VERBANDSGEMEINDE WEISSENTHURM
Kärlicher Str. 4 - 56575 Weißenthurm
☎ (0 26 37) 913-411, -413, -414, -451, -454

PRESSEMITTEILUNG

„Auf den Hund gekommen..."

Erstes TellingtonTouch-Seminar für Hunde an der VHS der Verbandsgemeinde Weißenthurm erfolgreich durchgeführt

Der Hund gilt seit jeher als der beste Freund des Menschen. Doch wenn der treue Vierbeiner als Tierheim- oder ehemaliger Straßenhund aus dem Ausland zu einem neuen Besitzer kommt, kann diese Freundschaft manchmal arg auf die Probe gestellt werden. Verhaltensauffälligkeiten wie extreme Geräuschangst, Leinenzug oder übermäßige Nervosität lassen den Hund oftmals auf den ersten Blick zum Rätsel auf vier Pfoten mutieren.

Der sog. „TellingtonTouch" ist eine moderne und vor allem tierfreundliche Methode, Verhältnis und Verständnis zwischen Hund und Herrchen/Frauchen zu verbessern, Verhaltensauffälligkeiten schonend zu behandeln oder dem Tier einfach nur ein bisschen Wohlbefinden zu schenken.
Entwickelt von der Kanadierin Linda Tellington-Jones aus der Feldenkrais-Methode führen die meist kreisförmigen, massageartigen Handbewegungen des TellingtonTouches, die der Hundehalter bei seinem Tier anwendet, durch ein verbessertes Hautgefühl zu einer positiven Verhaltensveränderung des Hundes.
In der heutigen TellingtonTouch-Praxis fließt auch die wissenschaftliche Erfahrung ein, dass jede Körperzelle ihre eigene Intelligenz besitzt und jede gesunde Zelle ihre Funktion innerhalb des Körpers kennt und weiß, welcher Teil des Organismus sie ist.

Am Samstag, 07.11.09, konnten interessierte Hundefreunde an der Volkshochschule der Verbandsgemeinde Weißenthurm erstmals die praktische Wirkung des TellingtonTouch erfahren. Dozentin Ursel Steiner konnte an diesem Tag sechs Frauchen mit einer bunten Mischung Vierbeiner zu dem Grundseminar mit Schwerpunkt „Silvester/Geräuschangst" begrüßen.

Grundlegend für die Arbeit mit dem Hund sind die sog. „Beschwichtigungssignale" des Tieres, die je nachdem dazu dienen, das Tier selbst oder das Gegenüber zu beruhigen, gegenseitiges Vertrauen zu schaffen oder Streß und Aggression zu unterbrechen. Diese Signale müssen vom Anwender des TellingtonTouches frühzeitig beachtet werden, um eine Überforderung des Tieres vorzubeugen.

Um die Angst eines Hundes behandeln zu können, muss der Besitzer zunächst wissen, wo diese im Körper sitzt. Die TellingtonTouch-Bewegungen der Haut in 1 ¼ Kreisen, die in Bahnen über den Körper verteilt und durch verschiedene handhaltungen, Druckstärken und Geschwindigkeiten ausgeführt werden, verursachen beim Hund ein neues Körperbewusstsein.
Das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele wird genutzt, um mit einem veränderten Körpergefühl Einfluss auf das Verhalten auszuüben, was nicht zuletzt auch zu einem entspannten Zusammenleben zwischen Menschen und Tier beiträgt.

Mit einer interessanten Mischung aus Theorie und Praxis sowie Einzel- und Partnerarbeit sorgte Ursel Steiner bei den Hundebesitzerinnen für interessante Erkenntnisse in Bezug auf das Verhalten ihrer Vierbeiner. Gleichzeitig konnte im Verlauf des Seminars die sanfte Wirkungsweise der TellingtonTouch-Methode direkt am Tier beoachtet werden, so dass Hund und Frauchen der bald bevorstehenden Silvesterknallerei vielleicht doch etwas gelassener entgegensehen können.

Aufgrund des Erfolges des ersten TellingtonTouch-Seminars plant die VHS der Verbandsgemeinde Weißenthurm im Frühjahr 2010 eine Fortführung der Reihe unter der Leitung von Ursel Steiner:

TellingtonTouch für Katzen – Basisseminar (Samstag, 13.03.10, 09:00 Uhr)

TellingtonTouch für Kleintiere – Basisseminar für Kinder ab 10 Jahre (Samstag, 27.03.10, 09:00 Uhr)
TellingtonTouch für Hunde – Basisseminar (Samstag, 24.04.10, 09:00 Uhr)
TellingtonTouch für Hunde – Aufbauseminar (Samstag, 15.05.10, 09:00 Uhr)

Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Ihnen die VHS-Geschäftsstelle gern zur Verfügung. ☎ 0 26 37 / 913-416.

Entspannte Frauchen und Vierbeiner mit TellingtonTouch-Dozentin Ursel Steiner (3.v.l.)